

FIGURENTHEATER

Herrmann geht nach Engelland

VERANSTALTUNG GEGEN
DAS VERGESSEN

+++ EINTRITT FREI +++

EIN BUNTER ABEND
VON UND MIT
HARTMUT LIEBSCH
REGIE: GYULA MOLNAR

DONNERSTAG 13.11.2014 - 19.00 UHR

Bad Kreuznach - Jugend- und Kooperationszentrum die Mühle

FREITAG 14.11.2014 - 19.00 UHR

Bingen - Hildegardforum auf dem Rochusberg

HERRMANN GEHT NACH ENGELLAND

Der deutsche Alleinunterhalter, Puppenspieler und Bauchredner Herrmann wird im Mai 1941 vom Reichsinstitut für Puppenspiel ins besetzte Frankreich beordert. Truppenbetreuung. Mit einem bunten Unterhaltungsprogramm im Gepäck soll er die Kampfmoral der deutschen Soldaten stärken. Von der Ostfront an die Westfront geschickt, kann Herrmann sein Erfolgsstück „Der Jude im Dorn“ nicht zeigen. Levi Blauspan ist spurlos verschwunden. Das vom Reichsinstitut herausgegebene Theaterstück „Kasper fährt nach Engelland“ soll deshalb Premiere haben. Doch aus dem Theaterstück, gedacht zur Steigerung der Kampfmoral für 2200 abgekämpfte, amüsierwillige Matrosen, wird das bitterböse Spiel ums Überleben: „Herrmann geht nach Engelland“.

„Herrmann geht nach Engelland“ findet eine perfekte Balance zwischen existentieller Dimension und leichtem, ironischem Figurenspiel. Liebsch hat in einer Stunde Theater dies düstere Kapitel deutscher Geschichte umrissen und lässt Hoffnungen, Ängste und faschistischen Wahn spüren.

Stuttgarter Zeitung

Für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren!
EINTRITT FREI!

Veranstalter:



www.bdp-rlp.de
Tel.: 06707-960036

In Kooperation mit:

